

**Protokoll
der Tagung
der DSB-Schiedsrichterkommission**



Datum: 08.01.2021

Ort: TEAMS-Konferenz

Dauer: 18:11 – 20:18 Uhr

Anwesend: Jürgen Kohlstädt als Vorsitzender,
Ralph Alt, Frank Jäger, Gregor Johann, Jürgen Klüners, Thomas Wiedmann
Gäste: Olga Birkholz, Jens Wolter

TOP 1 Begrüßung

Jürgen Kohlstädt begrüßt die Teilnehmer um 18:11 Uhr.

TOP 2 Wahl eines Protokollführers

Thomas Wiedmann erklärt sich auf Frage zur Protokollführung bereit. Kein Widerspruch.

TOP 3 Wahl eines Stellvertreters

Jürgen Klüners wird im Amt des Stellvertreters von Schiedsrichterobmann Jürgen Kohlstädt einstimmig bestätigt.

TOP 4 Wahl der weiteren Mitglieder des Anti-Cheating-Arbeitskreis, aktuell sind dies Alt, Klüners und Kohlstädt

Ralph Alt als Anti Cheating Officer ist kraft Amtes Vorsitzender dieser Kommission. Jürgen Klüners und Jürgen Kohlstädt werden als weitere Mitglieder einstimmig gewählt und erklären, dass sie die Wahl annehmen.

TOP 5 Bericht über SR-Lehrgänge (Weiterbildung & Neuausbildung)

Jürgen Klüners berichtet über die in 2020 abgehaltenen Lehrgänge:

- Doppellehrgang (Standardprogramm für NSR-Aus- und Weiterbildung) in Magdeburg. Der Lehrgang mit dem Standardteam (Alt, Kohlstädt, Klüners und Wiedmann) lief insgesamt rund, wobei das neue Erlebnis, Integration in den Meisterschaftsgipfel, positiv empfunden wurde.
- FA-Lehrgang in Gladenbach mit Ralph Alt, Jürgen Kohlstädt und neu, Gregor Johann (Jürgen Klüners war nur kurzzeitig als Gast dabei) lief ebenfalls rund. Der parallel dazu vorgesehene Ausbilderlehrgang musste leider abgesagt werden und wurde durch ein ONLINE-Tagestreffen ersetzt.

Bei beiden durchgeführten Lehrgängen gab es vereinzelt Probleme mit Beamern.

TOP 6 SR-Lehrgänge, NSR- Weiterbildung, ISR- Nachbildung, Lehrgangsplanung, FA-Lehrgänge -Zusammensetzung, Durchführung, -Termine, -Orte

Jürgen Klüners hat noch keine neue Planung, weil derzeit konkrete Planung nahezu unmöglich ist.

Es sollten die „Pflichtlehrgänge“

- (1) Doppellehrgang für NSR-Aus- und Weiterbildung
- (2) FA-Lehrgang und
- (3) Ausbilderlehrgang

angeboten werden. Weiterhin muss über

- (4) einen zweiten NSR-Lehrgang (Einzellehrgang) und
- (5) einen IA-Lehrgang (eher erst in 2022)

nachgedacht werden.

Die Idee ist, wiederum einen Lehrgang in Magdeburg (oder zwei) und einen in Gladenbach im Zeitraum zwischen Mai und September durchzuführen. Zusammen mit einem dritten oder vierten Lehrgang soll dies dann monatlich versetzt eingeplant werden, wobei nach Möglichkeit zwei Doppellehrgänge anzustreben sind. Möglicherweise kann auch ein Lehrgang an die Deutsche Jugend-Meisterschaft der DSJ angegliedert werden.

Olga Birkholz weist darauf hin, dass die genaue finanzielle Planung dieser Lehrgänge bis 15.01.2021 eingereicht werden muss. Die Vorabplanung von Jürgen Klüners, ca. 2000 € pro Lehrgang (in Magdeburg eher mehr), ist dafür zu ungenau.

Weiterhin fragt Olga Birkholz, ob die Möglichkeit besteht, die Lehrgänge oder einzelne Module daraus ONLINE durchzuführen. Dies wird sehr skeptisch gesehen. In einzelnen Landesverbänden gibt es dazu schon Erfahrungswerte, aber nur für Verbandsschiedsrichter.

TOP 7 SR-Einsatzplanung

Jürgen Kohlstädt: Wie gehabt. Die Einteilung der Schiedsrichter für die Bundesligen erfolgt durch den zentralen Leiter der Bundesligen.

TOP 8 Frauenförderung??

Obwohl die Beteiligung in den letzten drei Jahren daran sehr gering war, soll dies, also Möglichkeit der NSR-Lizenzwerbung ohne Vorqualifikation, nun um zwei Jahre verlängert werden, einstimmiger Beschluss. Die Frauenquote im Schiedsrichterbereich ist zu gering. Dies soll dadurch verbessert werden.

Jürgen Klüners hat kürzlich Informationen zu einen Frauenlehrgang bei der FIDE verteilt, auch dazu war die Resonanz gering.

Olga Birkholz hält es für erforderlich, die Frauen mehr über das Schiedsrichterwesen zu informieren und schlägt deshalb eine ONLINE-Informationsveranstaltung vor. Dies wird positiv aufgenommen und soll im Februar mit einer Dauer von ca. 90 – 120 Minuten angeboten werden. Unklar ist die Zielgruppe, die dazu eingeladen wird. Je nachdem, ob Frauen- / Ausbildungsreferenten oder interessierte Frauen teilnehmen, muss das Informationsangebot unterschiedlich sein. Olga Birkholz will gemischte Klientel ansprechen.

Beschluss: Jürgen Klüners wird die Frauen- / Ausbildungsreferenten zu einem ersten Treffen ein laden. Dabei soll dann die weitere Information an die interessierten Frauen für ein zweites Treffen gestreut werden. Es sollen auch erfahrenen Schiedsrichterinnen über ihre Erfahrungswerte berichten. Die Einladung zum zweiten Treffen soll wenn möglich von einer Frau kommen.

TOP 9 Anti-Cheating im Bereich des DSB (erste Einsätze mit Metalldetektoren in BL und 2BL und Bericht von Ralph Alt)

Das Thema Metalldetektoren ist zwischenzeitlich erledigt, sie werden regelmäßig in den Bundesligen eingesetzt.

Der Bericht von Ralph Alt vom 06.12.2020 wurde vorab verschickt. Durch, pandemiebedingt, wachsende Anzahl an ONLINE-Veranstaltungen erscheint es angebracht, dem Anti-Cheating-Arbeitskreis, AC-AK, die Zuständigkeit für ONLINE-Turniere zusätzlich zu übertragen oder einen separaten Arbeitskreis dafür zu bilden. Die Kommission befürwortet die erste Möglichkeit, wobei dann ein zusätzlicher Beisitzer bestimmt werden soll. Dieser soll sich vor allem um Onlinefragen kümmern und deshalb wenn möglich EDV-Kenntnisse haben. Frank Jäger wird dafür vorgeschlagen. Dabei sind auch die neuen FIDE ONLINE-Regeln zu berücksichtigen. Diese sind auf der FIDE-Homepage zum Download verfügbar. Sie enthalten einen umfangreichen Abschnitt an Anti-Cheating-Regelungen und werden demnächst von Ralph Alt und Gregor Johann übersetzt.

Zur Umsetzung sind Satzungsänderungen bei §61a erforderlich. Ralph Alt schlägt vor:

- Bei §61a.(1) *„Zur Bekämpfung der Ergebnismanipulation (§2 Abs. 2 Satz 2) wird ein „Anti-Cheating-Arbeitskreis“ eingerichtet. Dieser besteht aus dem Anti-Cheating-Officer als Vorsitzendem, und zwei von der Schiedsrichterkommission bestellten Beisitzern, Mitglieder des Präsidiums dürfen nicht zugleich dem AntiCheating-Arbeitskreis angehören.“* soll zwei durch drei ersetzt werden.
- Bei §61a (3) *„Partien mittels elektronischer Übertragung und Fernpartien werden nicht erfasst.“* sollen nur Fernpartien beinhaltet sein (genaue Formulierung von Ralph Alt zur nochmaligen Diskussion folgt noch vor April, wegen Antragsfrist zum nächsten Kongress), d.h. ONLINE-Partien werden erfasst.

Olga Birkholz fragt Jens Wolter, ob es bereits Datenübertragung für Wertungszahlen bei ONLINE-Turnieren gibt, wovon dieser nichts weiß.

Die Homepage der Schiedsrichterkommission soll weiter gepflegt werden und dabei auch eine AC-Seite integriert werden. Darum wird sich Frank Jäger kümmern.

TOP 10 Korrekturen bzw. Änderungen SR-Auslegungshinweise

Es gibt aktuell keinen Änderungsbedarf, da die neuen FIDE-Regeln erst in 2022 kommen werden. Falls Ergänzungsbedarf durch die neuen ONLINE-Regeln gesehen wird, soll dies bei der nächsten Sitzung diskutiert werden.

TOP 11 SRK-Webseite (Gestaltung)

Dies soll von Frank Jäger in Angriff genommen werden. Er fragt, woher die Inhalte kommen. Zuletzt kam vieles von Jürgen Klüners. Im Forum gibt es wenig Aktivität. Es gibt auch die aktuelle Schiedsrichterliste von Frank Hoppe auf der Homepage.

TOP 12 Vorbereitung eines weiteren Lehrgangs für SR-Ausbilder (Klüners)

(Wurde bereits bei TOP 6 behandelt)

TOP 12.1 Rahmenrichtlinien

Zwei Themen von Jürgen Klüners:

1. Es gibt viele Regionale Schiedsrichter, die bei der FIDE noch nicht als National Arbiters angemeldet sind und die dort noch keine Lizenzgebühr bezahlt haben. Es soll ein Automatismus eingeführt werden, dass dies mit der Meldung des jeweiligen RSR-Lehrgangs erfolgen soll. Es ergeht **einstimmiger Beschluss**, dass ab 01.01.2022 die erfolgreichen Teilnehmer jedes gemeldeten RSR-Lehrgangs von der DSB-Schiedsrichterkommission direkt an die FIDE weiter gemeldet werden und die dazugehörige Sammelrechnung an den Landesverband, der den RSR-Lehrgang ausgerichtet hat, gesendet wird.
2. Hospitationsregelung entsprechend TOP3 vom 06.10.2020. Jürgen Kohlstädt zieht seinen damaligen Vorschlag zurück. Nichtsdestotrotz wird Handlungsbedarf gesehen.
 - Dem Vorschlag von Gregor Johann, dass für die FA-Beantragung alle NSR-Vorgaben vorliegen müssen, wird **einstimmig zugestimmt**. Damit sind FA-Normen nach erfolgter NSR-Prüfung, aber ohne die für die NSR-Lizenz erforderlichen Hospitationen möglich.
 - Dem Vorschlag von Jürgen Klüners, dass vor Teilnahme am NSR-Lehrgang Pos. 2.4) der Rahmenrichtlinien, „*Neutraler Schiedsrichter in drei Mannschaftskämpfen oder Schiedsrichter in einem FIDE gewerteten Turnier*“ erfüllt sein muss, wird **einstimmig zugestimmt**. Damit wird erreicht, dass alle Teilnehmer am NSR-Lehrgang ein Mindestmaß an praktischer Erfahrung besitzen müssen.

Diese Änderungen hat Jürgen Klüners unmittelbar nach der Sitzung in die Rahmenrichtlinien eingearbeitet, seine Datei ist Anlage zu diesem Protokoll.

TOP 13 Verschiedenes

Der ECU-ONLINE-Lehrgang, auf den Jürgen Klüners kürzlich hingewiesen hat, ist bereits ausgebucht. Der Termin für die nächste ONLINE-Sitzung wird auf 12.03.2021, 19:00 Uhr festgelegt.

Abschluss: 20:18.

Protokoll fertiggestellt: 10.01.2021, korrigiert am 23.01.2021


.....
Jürgen Kohlstädt


.....
Thomas Wiedmann